



Mitteilungsblatt

www.biederbach.de · Ausgabe auch online erhältlich

47. Jahrgang · Woche 26

Mittwoch, 26. Juni 2024



SV Biederbach 1960 e.V.

10. Biederbacher Elfer-Cup

für Hobby-, Vereins- und Firmenmannschaften

06.07.

Sportplatz Biederbach
Beginn: 15:00 Uhr

Startgebühr: 30 Euro
Anmeldung und Infos unter:
turnier@sv-biederbach.de
Whatsapp: 0162-73 71 766

Essen, Trinken, Feiern

PUBLIC VIEWING

Fussball-DART



Zuschauer Willkommen – Wir freuen uns auf euren Besuch!

White Dinner

13. Juli 2024 19:30 Uhr

Foyer Schwarzwaldhalle Biederbach

Feiern mit Freunden, Nachbarn und vielen netten Leuten in weißem Ambiente.

Es wäre toll, wenn ihr **weiße Kleidung** anziehen würdet (zumindest weißes Oberteil).

Es gibt einen Weinstand vom Weingut Moosmann, Getränke und Live Musik.

Für das bunte **Essensbuffet bringt jeder etwas mit** – ansonsten ist für alles gesorgt.

Bitte meldet euch an bis 10.7. unter

07682/9116-0 oder per Mail:

gemeinde@biederbach.de

Fragen zum White Dinner könnt ihr ab 18 Uhr klären unter
0172-6234678



Euer Heimattreff Biederbach

Vermarktungsbeginn Baugebiet „Kirchhöf II“

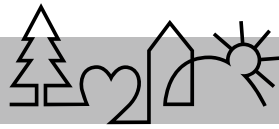
Die badenovaKONZEPT GmbH & Co. KG bietet im Neubaugebiet „Kirchhöf II“ der Gemeinde Biederbach 12 Bauplätze zur Bebauung mit einem Einzelhaus voll erschlossen an. Die Bauplätze werden zum Höchstgebot vergeben. Das Mindestgebot liegt bei 299,00 €/m² an.

Auf der Homepage der Gemeinde Biederbach (www.biederbach.de) sowie auf der Homepage der badenovaKONZEPT (<https://www.badenovakonzzept.de/projekte/aktuelle-projekte-wohnbau-a-j/>) finden Sie den rechtswirksamen Bebauungsplan für das Baugebiet, einen Vermarktungsplan mit den Bauplatzgrößen und den Bewerberfragebogen.

Bei Interesse an einem Bauplatz bewerben Sie sich bitte im Zeitraum vom **26. Juni 2024 bis einschließlich 08. September 2024**. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist und Auswertung aller Bewerbungen werden alle Bewerber schriftlich informiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:
badenovaKONZEPT GmbH & Co. KG
Tullastraße 61, 79108 Freiburg
Telefon: 0761 279-3972, Telefax: 0761 54279-3972
Mail: info@badenovakonzzept.de


badenovaKONZEPT
Kommunale Entwicklung nach Maß



GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach
Tel.: 07682/9116-0 Zentrale, Fax: 07682/9116-16
www.biederbach.de

Öffnungszeiten / Sprechzeiten

Vormittags: Montag - Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
Nachmittags: Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin per Telefon oder per E-Mail bei der jeweiligen Sachbearbeiterin, um längere Wartezeiten zu vermeiden und bei Vertretungen besser koordinieren zu können. Vielen Dank.

Kontakt Rathaus Biederbach:

07682 9116-0 | gemeinde@biederbach.de | Allgemein | Zentrale
07682 9116-17 | herr@biederbach.de | Bürgerbüro | Passbehörde

Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung

Der kommunale Inklusionsvermittler der Verwaltungsgemeinschaft Elzach/Winden/Biederbach, Herr Klaus Kury, bietet seit 2023 Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung an.

Wann: jeden 1. Dienstag im Monat
von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr.

Wo: im Bürgerzentrum Krone-Ladhof, 2. OG, Raum Katzenmoos

Die Zugänge zu den Räumlichkeiten sind barrierefrei und für Rollstuhl-/Rollatorbenutzende geeignet.

Ansprechpartner:

Zentrale Tel. 07682 9116 0

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682 9116 0

gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17

herr@biederbach.de

Hauptamt/Standesamt Nadine Weis Tel. 07682 9116 11

weis@biederbach.de

Standesamtsvertretung Stadt Elzach

stefanie.wernet@elzach.de Tel. 07682 / 804-25

helmut.burger@elzach.de Tel. 07682 / 804-24

Rechnungsamtsleiterin Petra Schneider Tel. 07682 9116 13

schneider@biederbach.de

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12

thoma@biederbach.de

Bauhofleiter Markus Allgaier Tel. 07682 9116 60

bauhof@biederbach.de

Notdienst – Wasserversorgung Tel. 07682 9116 60

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus Tel. Nr. 07682 1001

zwerghaus@biederbach.de

Grundschule Biederbach

Claudia Wiedmaier Tel. 07682 7226

grundschule@biederbach.de

Kindergarten St. Martin

Melanie Ruderer Tel. 07682 7370

Stmartin.biederbach@kath-oberes-elzthal.de

Bauernhof-Kita „Grashüpfer“

Elena Waßmund Tel. 07682 5349515

grashuepfer.biederbach@kita-natura.de

ZweiTälerLand-Tourismus Tel. 07682 19433

info@zweitaelerland.de

Notdienst für Strom

Netze BW: Tel. 0800 36294770

Benachrichtigungsservice per E-Mail:

netze-bw.de/stoerungsmeldung

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen

Tel.: 07641 96587 600 – Zentrale, Fax: 07641 96587 603

poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de



Die Gemeinde Biederbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung für die Kleinkindbetreuung Zwerghaus (m/w/d)

unbefristet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD-SuE).

Das erwartet Sie:

- eine 2-gruppige Einrichtung mit jeweils 10 Kindern
- Leitungszeit von 8 Stunden/wöchentlich
- Freiraum, eigene Ideen in das praxisorientierte pädagogische Konzept einzubringen und weiterzuentwickeln
- ein liebevolles, familiäres Arbeitsklima, ein sympathisches Team (7 Mitarbeiterinnen) sowie ein kooperativer Umgang mit den Eltern

Für diese Tätigkeiten suchen wir Sie mit:

- einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur/zum Erzieherin/Erzieher, o. Ä.
- Freude und Engagement an der pädagogischen Arbeit und Motivation, Kinder altersgerecht zu fördern
- Erfahrung im Krippenbereich wäre wünschenswert

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis zum 30. Juni 2024 bei der Gemeinde Biederbach, Hauptamt, Dorfstraße 18, 79215 Biederbach oder per E-Mail: weis@biederbach.de.

Bei schriftlichen Bewerbungsunterlagen bitte nur Kopien einreichen, da wir die Unterlagen nicht zurücksenden werden. Diese werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Noch Fragen?

Für Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiterin Nadine Weis, Telefon: 07682/9116-11 sowie unser Bürgermeister Rafael Mathis, Telefon: 07682/9116-0 gerne zur Verfügung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE BIEDERBACH



Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss und Veröffentlichung des Entwurfs der Ergänzungssatzung gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB für den Bereich

„Hirschen-Dorfmühle“

im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach hat am 15.05.2024 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, die Ergänzungssatzung gem. § 34 (4), Satz 1, Nr.3 BauGB für den Bereich „Am Hirschen-Dorfmühle“ aufzustellen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf der Ergänzungssatzung „Hirschen-Dorfmühle“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 (2) BauGB im Internet zu veröffentlichen.

Ziel und Zweck der Planung

Der Ortsteil Dorf der Gemeinde Biederbach bildet mit den vorhandenen Infrastruktureinrichtungen wie dem Rathaus, der Schule, dem Kindergarten der Mehrzweckhalle, der Bäckerei, dem geplanten „Haus der Generationen“ sowie dem Hotel und Restaurant „Hirschen-Dorfmühle“ das Ortszentrum der Schwarzwaldgemeinde.

Der Grundstückseigentümer des Flurstücks Nr. 656 ist mit dem Wunsch an die Gemeinde herangetreten, auf dem



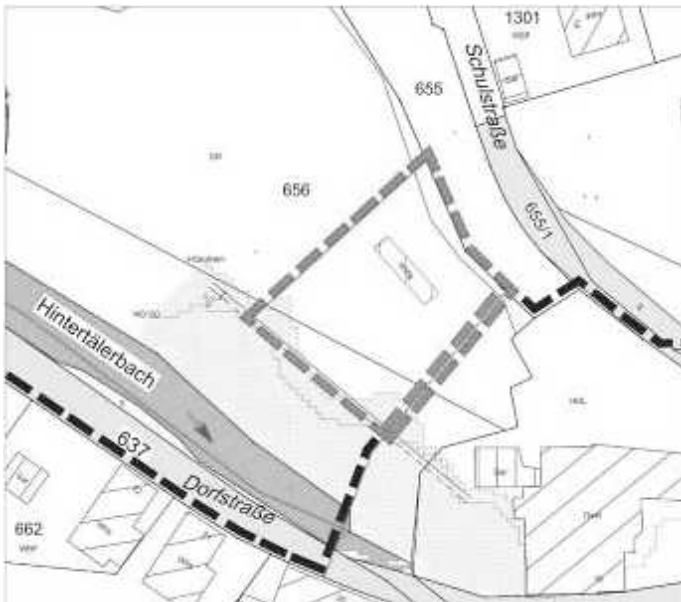
bislang als Grünfläche genutzten Grundstück im nordöstlichen Anschluss an die bestehende Abgrenzungssatzung „Ortsteil Dorf“ und seinem Hotel und Restaurant, eine Erweiterungsmöglichkeit für den Betrieb zu schaffen.

Die touristische Entwicklung im „Zweitälerland“ und insbesondere in Biederbach hat sich in den letzten Jahren als überaus positiv dargestellt und verzeichnet sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungszahlen deutliche Zuwächse. Die Gemeinde sieht mit der Ermöglichung einer Erweiterung des bestehenden Betriebs „Hirschen-Dorfmühle“ eine Stärkung des Tourismusangebotes in Biederbach.

Um die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit einer Bebauung darzustellen, soll daher der Innenbereich ergänzt werden, sodass der südwestliche Teil des Grundstücks in zweckdienlicher Abgrenzung zukünftig innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils liegt. Dazu soll am nordöstlichen Ortsrand eine neue und klare Abgrenzung zwischen Außenbereich und Innenbereich festgelegt und gemäß § 34 (4) Nr. 3 BauGB eine sog. Ergänzungssatzung (bzw. Einbeziehungssatzung) unter Einbeziehung eines Teils des Grundstücks mit der Flst.Nr. 656 aufgestellt werden. Die Voraussetzungen für den Erlass einer Ergänzungssatzung sind gegeben.

Lage des Plangebiets

Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Dorf im Nordosten des bereits bestehenden Hotel- und Restaurantbetriebes zwischen der Dorfstraße und dem Hintertälerbach sowie der Schulstraße. Flankiert wird das Plangebiet mit einer Wohnbebauung entlang der Dorfstraße sowie der Schule und einer etwas dichteren Bebauung entlang der Schulstraße. Das Plangebiet steigt vom Hintertälerbach nach Nordwesten an. Die Abgrenzung des Plangebiets orientiert sich an der bestehenden Bebauung im Nordwesten und Südosten des Ergänzungsbereichs sowie dem Hintertälerbach und dessen Überflutungsfläche. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst Teile des Flurstücks Nr. 656 auf der Gemarkung Biederbach in zweckdienlicher Abgrenzung. Insgesamt wird eine Fläche von etwa 920 m² in den Innenbereich neu einbezogen.



Der Geltungsbereich umfasst Teile des Flurstücks Nummer: 656

Die Ergänzungssatzung „Hirschen-Dorfmühle“ wird im vereinfachten Verfahren § 13 BauGB durchgeführt. Entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen. Von der frühzeitigen Unter-

richtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 wird ebenso abgesehen.

Eine Eingriffs-/Ausgleichsbewertung nach BNatSchG wird durchgeführt. Der Öffentlichkeit und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung wird mit Begründung und Umweltbeitrag sowie Fachgutachten (Artenschutz) vom

01.07. bis einschließlich 02.08.2024 (Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Gemeinde Biederbach unter: www.biederbach.de unter „Dein Alltags erleichter“ - **Aktuelles - Bekanntmachungen** (<https://www.biederbach.de/start/deine-alltags erleichter/bekanntmachungen.html>) im Internet veröffentlicht. Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch im Rathaus der Gemeinde Biederbach, Dorfstraße 18, 79215 Biederbach sowie im Gemeindeverwaltungsverband Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Biederbach abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z. B. E-Mail bitte an gemeinde@biederbach.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z. B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben können.

Biederbach, den 26.06.2024

Rafael Mathis, Bürgermeister

Erinnerung Fälligkeiten bei der Gemeindekasse

Bei der Gemeindekasse Biederbach werden fällig:
zum 01. Juli 2024 Grundsteuer 2024

Abschlag Wasser/Abwasser 2024

- Für die Abbucher, dies zur Information.
- Grundstückseigentümer, welche sich für eine vierteljährliche Zahlungsweise der Grundsteuer entschieden haben, sind von diesem Termin nicht betroffen. Deren Zahlungstermine sind der 15.08. und 15.11. des jeweiligen Jahres.
- Für die Barzahler: Bitte überweisen Sie unter Angabe des jeweiligen Buchungszeichens die fällige Grundsteuer (Bescheid wurde bereits Anfang des Jahres zugestellt) sowie den Abschlag Wasser/Abwasser (wird per Post zugesandt) bis zum 01.07.2024, um unnötige Nebenkosten, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge, zu vermeiden.

Möchten Sie zukünftig die fälligen Beträge bei der Gemeindekasse abbuchen lassen, dann melden Sie sich bei Frau Thoma unter der Tel.-Nr. 07682/9116-12 oder per E-Mail: thoma@biederbach.de und Sie erhalten dann ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat.

Gemeindekasse Biederbach

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche 28

ist am Montag, 08.07.2024 um 9.00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge

können nicht mehr berücksichtigt werden.

Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt



Sommerzeit - Das Zurückschneiden von Hecken, Gebüsch und Bäumen entlang von Straßen und Wegen ist zu beachten!



Achtung Grundstücksbesitzer!



Wer kennt das nicht: Überhängende Äste und Zweige hindern die Nutzung des Gehwegs oder verdecken Straßenschilder und engen die Sichtverhältnisse ein! Lästig für viele! Doch eine ernst zu nehmende Haftungsfalle für die verantwortlichen Grundstückseigentümer!

Auch ein starker Baumbewuchs entlang der Gemeindestraßen, für dessen Rückschnitt ebenso private Eigentümer (Privatwald) verantwortlich sind, ist dies zu beachten, da Bäume und Hecken bei Gewitterstürmen entwurzeln können und somit Verkehrsteilnehmer oder Personen stark gefährden.

Der öffentliche Straßenraum – auch die Bürgersteige – ist von den Eigentümern angrenzender Grundstücke von Überwuchs freizuhalten. Kommt es infolge von Nachlässigkeiten zu Unfällen, kann das fatale Folgen für diejenigen haben, die einen erforderlichen Rückschnitt von Sträuchern und Ästen nicht vorgenommen haben.

Auch die Anfahrt von Rettungsfahrzeugen kann verzögert oder gar verhindert werden. Die Gemeinde fordert deshalb die Eigentümer und Bewirtschafter auf, ihre Grundstücke regelmäßig zu kontrollieren und die eventuell erforderlichen Rückschnitte vorzunehmen. Bei Nichtbeachtung sehen wir uns leider gezwungen, dies in Eigenregie zu übernehmen und den Arbeitsaufwand dem Grundstückseigentümer in Rechnung zu stellen.

Das muss nicht sein und deshalb bedanken wir uns schon im Voraus herzlich für Ihre Mitwirkung.

Denken Sie auch daran, an Grundstücksgrenzen hohes Gebüsch und Gras zurückzuschneiden bzw. zu entfernen, denn Ihr Nachbar wird es Ihnen danken und gleichzeitig leisten Sie einen Beitrag zu einem schöneren Gemeindebild.

Ihre Gemeindeverwaltung

Mitteilungsblatt 14-täglich bequem per E-Mail erhalten



Wenn Sie das Mitteilungsblatt gerne per E-Mail erhalten möchten, dann melden Sie sich einfach kostenlos auf unserer Homepage der Gemeinde Biederbach unter der Rubrik „Mitteilungsblatt / Anmeldung zum Newsletter“ an.

Sie brauchen nur Ihre E-Mail-Adresse eintragen und mit Ausführen bestätigen. Danach erhalten Sie unter Ihrer angegebenen E-Mail-Adresse (SYMPA Komm-ONE-Newsletter-Service) einen Link zur Bestätigung des Newsletters und schon wird Ihnen automatisch das Mitteilungsblatt alle 14 Tage zugesandt (außer in den Betriebsferien unseres Verlags in der 32. KW). Im gleichen Schritt können Sie natürlich den Newsletter auch wieder abbestellen.

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Herzlichen Glückwunsch

Allen Altersjubilaren, die im Monat Juni/Juli 2024 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Veröffentlichung im Mitteilungsblatt

Altersjubilare ab dem 70., 75. usw. Geburtstag sowie Ehejubilare ab dem 50., 60. usw. Jubiläum werden im Mitteilungsblatt nur veröffentlicht, wenn uns eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Gerne können Sie sich an das Bürgerbüro unter Tel. 07682 9116-17 oder Zentrale: 07682 9116 0 oder per E-Mail an herr@biederbach.de oder gemeinde@biederbach.de wenden.

Besuche bei Alters- und Ehejubiläen

Gerne möchte unser Bürgermeister unsere Jubilare besuchen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn kein Besuch erwünscht ist, unter Tel. 07682 9116-0 oder per E-Mail: gemeinde@biederbach.de

Zur Geburt

Herzlichen Glückwunsch

den Eltern Jennifer Steuer und Kilian Rebmann, Finsterbach zu ihrem Sohn Thilo, geb. am 07.05.2024

GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBAND ELZACH



Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung

Vorentwurf 16. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Schlosshof“

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.06.2024 gemäß § 2 Abs.1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die 16. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans auf der Gemarkung Prechtal, Stadt Elzach für den Bereich „Schlosshof“ gefasst. In der gleichen Verbandsversammlung wurde der Vorentwurf der 16. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans auf der Gemarkung Prechtal gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planung

Ganz im Norden der Stadt Elzach im Ortsteil Prechtal liegt der Schlosshof. Der Bauernhof wird als Familienbetrieb bereits in der 5. Generation als Vollerwerb geführt und basiert auf dem Milchviehbetrieb, der als Bioland-Betrieb geführt wird. Neben der Landwirtschaft, die auch weiterhin im Vordergrund steht, benötigt der Hof, um langfristig bestehen zu können, weitere Betriebszweige. So werden zusätzlich auch Forstwirtschaft und eine Hofbrennerei betrieben. Als viertes Standbein hat sich in den vergangenen Jahren auch der Tourismus immer mehr entwickelt. Seit Anfang der 80er-Jahre wurde der „Urlaub auf dem Bauernhof“ langsam entwickelt. Dabei stand immer die enge Verknüpfung zwischen der Landwirtschaft und dem Tourismus im Vordergrund. Die Bettenkapazität wurde dabei stetig ausgebaut, sodass heute vier Ferienwohnungen bestehen, mit insgesamt 15 Betten. Die Hauptzielgruppe sind dabei Familien mit kleinen Kindern, die aktiv am Leben auf dem Bauernhof teilhaben können.

Im Zuge der Weiterentwicklung des Hofes soll nun das Angebot an Ferienwohnungen erweitert werden, indem innerhalb der bestehenden baulichen Strukturen weitere Ferienwohnungen durch verschiedene Umbaumaßnahmen hergestellt werden sollen. Neben diesen Umbaumaßnahmen im Bestand soll in direkter Nachbarschaft zu dem bestehenden Gästehaus ein kleiner Wohnmobilstell- und Campingplatz angelegt werden, auf dem bis zu 16 Camping-Stellplätze in unterschiedlicher Größe hergestellt



werden sollen. Eine Erweiterung um 10 Stellplätze soll langfristig möglich sein, wenn das Angebot entsprechend nachgefragt wird.

Um das geplante Konzept umsetzen zu können, soll Bau-recht für diese Nutzungen geschaffen werden. Um dies zu erreichen, soll zum einen ein Bebauungsplan aufgestellt werden, zum anderen soll der wirksame Flächennutzungs-plan geändert werden.

Änderungsbereich

Das Plangebiet befindet sich im Norden der Stadt Elzach im Ortsteil Prechtal. Direkt im Norden und Osten grenzen die Gemarkungsgrenzen zu Hofstetten und Mühlenbach an. Das Plangebiet liegt südlich des Schlosshofweges und umfasst das Hofgelände des bestehenden Schlosshofes südlich der Straße mit der bestehenden Bebauung durch das ursprüngliche Hofgebäude mit der Scheune sowie dem Erweiterungsbau, in dem heute die Ferienwohnungen untergebracht sind. Das Plangebiet umfasst einen Teil des Flurstücks 1910. Dieses hat insgesamt eine Größe von etwa 18 ha, von denen jedoch nur etwa 1,7 ha in zweckdienlicher Abgrenzung durch die nun vorliegende 16. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans überplant werden.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 14.05.2024. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

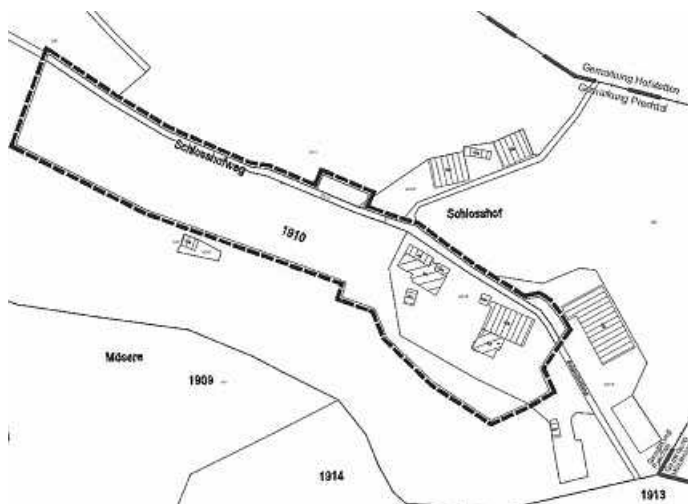


Abb. 1: Abgrenzung des Plangebiets
(Quelle: eigene Darstellung auf Grundlage des Katasters)

Verfahren

Die 16. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt im zweistufigen Regelverfahren mit Umweltprüfung. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Der Vorentwurf der 16. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans wird mit Begründung und Umweltbericht vom

01.07.2024 bis einschließlich 02.08.2024
(Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Stadt Elzach unter www.elzach.de, auf der Startseite unter Bekanntmachungen -Gemeindeverwaltungsverband (GVV Elzach)-, im Internet unter https://www.elzach.de/startseite/rathaus+_+service/oeffentlichhe+bekanntmachungen+ab+2023.html veröffentlicht.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch

- im **Rathaus Elzach**, Hauptstraße 69, 79215 Elzach,
- im **Rathaus Biederbach**, Dorfstraße 18, 79215 Biederbach,
- im **Rathaus Winden**, Bahnhofstraße 1, 79297 Winden im Elztal

während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Diese Bekanntmachung erfolgt in den Amtsblättern der Stadt Elzach, der Gemeinden Biederbach und Winden.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Elzach abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (per E-Mail an stadt@elzach.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z. B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 16. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Elzach, 27.06.2024

Roland Tibi

Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach

Die ortsübliche Bekanntmachung von Ort und Zeit „16. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach auf der Gemarkung Prechtal, Stadt Elzach, für den Bereich Schlosshof“ erfolgte im Elztäler Wochenbericht, zusätzlich in den Mitteilungsblättern der Stadt Elzach sowie der Gemeinden Biederbach und Winden im Elztal, sowie auf der Homepage der Stadt Elzach unter www.elzach.de unter dem Menüpunkt Bekanntmachungen -Gemeindeverwaltungsverband (GVV) Elzach, am 27.06.2024.

RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
„Adler-Pelzmühle“	Montag; Dienstag – Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
„Hirschen-Dorf-mühle“	Dienstag + Mittwoch
„Sonnhalde“	Montag + Donnerstag
„Schwarzwaldstüble“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Bäreneckle“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Kreuz“	Montag + Dienstag

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Biederbach

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

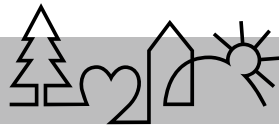
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Rafael Mathis,
79215 Biederbach, Dorfstraße 18,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



NOTDIENSTE / NOTRUF



Apotheken-Notdienst

- Di., 25.06. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
- Mi., 26.06. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63
- Do., 27.06. Bären-Apotheke, Emmendingen**
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 9783433
- Kandel-Apotheke Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 93 20
- Fr., 28.06. Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch**
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50
- Kronen-Apotheke, Teningen**
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
- Sa., 29.06. Waldhorn-Apotheke, Sexau**
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75
- So., 30.06. Stadt-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10
- Mo., 01.07. Breisgau-Apotheke, Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60
- Glotter-Apotheke, Glottertal**
Talstr. 70 A, Tel. 07684 13 55
- Di., 02.07. Severin-Apotheke, Denzlingen**
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Mi., 03.07. easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80
- Marien-Apotheke, Gutach**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Do., 04.07. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Schwarzwald-Apotheke, Simonswald**
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
- Fr., 05.07. Bären-Apotheke im Haus der Gesundheit, Emmendingen**
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9783422
- Sa., 06.07. Central-Apotheke Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
- Rathaus-Apotheke, Elzach**
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- So., 07.07. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
- Schwarzwald-Apotheke, Elzach**
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Mo., 08.07. Paracelsus-Apotheke, Denzlingen**
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- Di., 09.07. Bären-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Kleintiernotdienst ist werktags von 18 bis 8 Uhr besetzt und kann tagesaktuell über den Haustierarzt erfragt werden.

Samstag/Sonntag, 29./30.06.2024

Dr. Kneucker, Denzlingen
Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868

Samstag/Sonntag, 06./07.07.2024

Dr. med. vet. Antje Hoeksma, Denzlingen
Hermann-Hesse-Straße 4, Tel. 0176 87999099

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC
Orsingen

Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0,
Fax: 07774 9339-33

Notfallversorgung
im Landkreis Emmendingen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel. 116 117

Sie sind krank und die Arztpraxen haben bereits geschlossen?

Sie sind **nicht lebensbedrohlich** erkrankt oder verletzt, können jedoch nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten?

Dann helfen Ihnen die Ärzte des **Ärztlichen Bereitschaftsdienstes!**

Das medizinisch ausgebildete Personal kennt Ärzte in Ihrer Nähe oder schickt bei Bedarf einen Arzt zu Ihnen nach Hause.

Zusätzlich ist über docdirekt eine **telemedizinische Beratung** möglich.

Sie können auch direkt und ohne vorherige Anmeldung eine geöffnete Notfallpraxis in Ihrer Nähe aufsuchen:

Allgemeine Notfallpraxen

Kreiskrankenhaus 79312 Emmendingen, Gartenstraße 44
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.:	19 bis 22 Uhr
Mi. und Fr.:	16 bis 22 Uhr
Sa., Sonn- und Feiertage:	10 bis 18 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Freiburg
am St. Josephs-Krankenhaus
Sautierstraße 1, 79104 Freiburg

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.:	19:00 bis 22:30 Uhr
Freitag	16:00 bis 22:30 Uhr
Sa., So. und Feiertage:	08:00 bis 22:30 Uhr

Augen-Notfallpraxis Freiburg in der Universitätsaugenklinik Freiburg

Kilianstr. 5, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertagen	08:00 bis 18:00 Uhr
-------------------------	---------------------

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel.-Nr. 01801 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter <https://kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> und welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbarer Umgebung Notdienst haben.

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde-Notdienst (HNO)

Universitätsklinikum *Freiburg*, Killianstraße 5,
79106 *Freiburg*

Information: Telefon: 0761 270-42010,

Telefax: 0761 270-40750.

Notaufnahmen im Landkreis Emmendingen

Notaufnahme Kreiskrankenhaus Emmendingen,

Gartenstraße 44, 79312 Emmendingen

Tel. 07641 4540 - 24 Std. erreichbar

Notaufnahme BDH-Klinik Waldkirch gGmbH,

Heiterweg 10, 79183 Waldkirch

Tel. 07881 2080 - 24 Std. erreichbar

Europaweite Notrufnummer Tel. 112 ·
Polizei 110DRK-Rettungsdienst/Krankentransport:
Tel. 19 222

Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrierten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem Notruf 112 gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme



oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituationen schneller Hilfe bekommen. Fax Vordrucke sind unter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale: 0761/19240

Sozialdienste

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:
Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810
(Tag + Nacht)

Hospizgruppe Oberes Elztal:
Tel. 07682 925650

Betreuungsgruppe, Ehrenamtlicher Besuchsdienst „Zämme“:
Tel. 07682 909040

Dorfhelferinnenwerk Sölden
Einsatzleitung für die Stationsgebiete Triberg, Elzach, Waldkirch, Freiamt-Sexau, Herbolzheim
Mobil: 0176-17612633 | birgitta.fahrlaender@familienwerk-soelden.de

EUTB

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung
Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.
Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Frau Bergis + Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de
Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Fachstelle „Sucht“

Für Ratsuchende mit Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Nikotin und deren Angehörige ist die Nebenstelle in 79183 Waldkirch, Friedhofstraße 1 am **Dienstag und Donnerstag** unter **Tel. 07681-24623** erreichbar.

Herbstzeit

Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien
Landvogtei 5, 79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>

Beratung im Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Der Pflegestützpunkt bietet für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Emmendingen ein neutrales und kostenloses Beratungsangebot für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen rund um das Thema Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

Öffnungszeiten Emmendingen:
Mo., Di., Do., Fr., 8.30 - 12.00 Uhr
Do., 14.00 - 18.00 Uhr

Kontakt:
pflegestuuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de
www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuuetzpunkt

Außensprechzeiten:
Waldkirch, Rathausinnenhof, Generationenbüro, Marktplatz 1 – 5
Montags 12 – 16 Uhr
Tel.: 07641 451-3096, Frau Schöpflin
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

MÜLLABFUHR



Donnerstag, 27.06.2024 Gelber Sack
Montag, 01.07.2024 Blaue Tonne
Freitag, 05.07.2024 Blaue Tonne (Ortsteil Frischnau, Mersberg, Uhlsbach)

Montag, 01.+08.07.2024 Graue Tonne
Donnerstag, 11.07.2024 Gelber Sack

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach
Mittwoch: 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach
Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr



VEREINSMITTEILUNGEN



SPORTVEREIN BIEDERBACH E.V.



10. Biederbacher ElferCup am Samstag, den 06.07

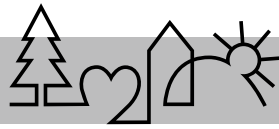
Am Samstag, den 06.07 ab 15 Uhr ist es wieder so weit! Der **10. Biederbacher ElferCup** steht an und der Sportverein sucht aus 50 Herrn- sowie 10 Damenmannschaften die treffsichersten Schützinnen und Schützen. Während für das leibliche Wohl aller in gewohnter Weise gesorgt ist, sucht der Sportverein gleichzeitig auch den Mann sowie die Frau mit dem stärksten Schuss bei der Geschwindigkeitsmessung sowie der höchsten Zielgenauigkeit beim neuen Highlight, der **XXL-Fußballdartscheibe!** Abgerundet wird das Ganze von einer **großen LED-Leinwand**, auf der die Viertelfinalpartien der Fußball-Heim-EM übertragen werden (Anpfiff 18 Uhr und 21 Uhr). Der Sportverein Biederbach wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen schönen Tag auf dem Sportgelände und freut sich über viele Zuschauerinnen und Zuschauer.
Sportliche Grüße
SVB



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung des SV Biederbach 1960 e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
am Freitag, den **12.07.2024** hält der Sportverein Biederbach um **20.00 Uhr** seine diesjährige ordentliche **Generalversammlung** im Vereinsheim Biederbach mit folgender **Tagesordnung** ab:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht Vorstand Geschäftsführung



4. Bericht Vorstand Organisation
5. Bericht Vorstand Finanzen
6. Bericht Vorstand Sport
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht der KassenprüferInnen und Entlastung der Gesamtvorstandschafft
9. Änderung Beitragssatzung: Aufnahme eines Mitgliedsbeitrags für den Bereich Fußball „Damen-Aktiv“
10. Neuwahlen
11. Ehrungen
12. Grußwort, Anträge und Verschiedenes
13. Schlusswort

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Anträge sind 3 Tage vor der Generalversammlung schriftlich beim Vorstand der Geschäftsführung, Herrn Pascal Hin, einzureichen.

Mit sportlichem Gruß

SV Biederbach 1960 e.V.

Pascal Hin –Vorstand Geschäftsführung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Wallfahrtsgottesdienste Hörnleberg

Samstag, 29. Juni

8:30 Uhr Rosenkranz

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

Sonntag, 30. Juni

11:30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Pfarrei Mühlenbach

13:30 Uhr Marienandacht

Samstag, 6. Juli

8:30 Uhr Rosenkranz

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

Sonntag, 7. Juli

10:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Seelsorgeeinheit Oberes Elztal, mitgestaltet von Musikern der Stadtmusik Elzach

Samstag, 13. Juli

8:30 Uhr Rosenkranz

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst, mitgestaltet vom Musikverein Kurkapelle Schonach

Sonntag, 14. Juli

11:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der SE Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Kath. Pfarrbüro Oberwinden nicht besetzt!

Das kath. Pfarrbüro in Oberwinden ist ab dem 05. Juli übergangsweise nicht besetzt.

Deshalb bitten wir Sie, sich in allen Angelegenheiten direkt ans Pfarrbüro Elzach zu wenden. Vielen Dank.

Tel. 07682/ 80830 oder per E-Mail:

info@kath-oberes-elztal.de

Öffnungszeiten Elzach:

Mittwoch bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Oberes Elztal auf den Hörnleberg

Am **Sonntag, den 07. Juli** wandern oder fahren wir gemeinsam auf den Hörnleberg.

Zum Wallfahrtsgottesdienst um 10.00 Uhr möchten wir Sie herzlich einladen. Es besteht für alle Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, mit dem Bus zum oberen Parkplatz zu fahren. Die Mitfahrgelegenheit ist kostenlos.

Abfahrt in Elzach an der Realschule ist um 08.30 Uhr, um 08.35 Uhr in Oberwinden am Bahnhofplatz.

Diejenigen, die nicht gut zu Fuß sind, oder der Berg zu steil ist, können mit einem Kleinbus ab 09.00 Uhr ab der Schutzhütte bis hoch zur Kapelle gefahren werden.

Rückfahrt des großen Busses am oberen Parkplatz ist um ca. 13.00 Uhr.

Wer den Bus oder den Kleinbus nutzen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro Elzach, Tel. 07682 80830.

Mit hoffentlich viel Interesse freuen wir uns auf Sie!

Wort-Gottes-Feier am 14.07.2024 in St. Barbara, Oberspitzzenbach

Frau Sonja Dufner (Mitglied des Pfarrgemeinderats) nimmt zurzeit am Liturgiekurs Freiburg teil. Im Rahmen dieses Kurses leitet sie eine Wort-Gottes-Feier am 14. Juli um 10.00 Uhr in Oberspitzzenbach.

„Die Liturgie feiert die Zuwendung Gottes zu uns Menschen in Wort und Zeichen ...“, so formulieren es die Diözesanen Leitlinien. Der Liturgiekurs qualifiziert die Teilnehmenden dazu, das gottesdienstliche Leben in den Gemeinden mitzugestalten, gottesdienstliche Feiern vorzubereiten und zu leiten. Mit Abschluss des Kurses kann die bischöfliche Beauftragung für regelmäßige Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Festtagen beantragt werden.

Vor Frau Dufner haben schon weitere Mitglieder unserer Seelsorgeeinheit diesen Kurs absolviert. Im Rahmen der Kirchenentwicklung 2030 werden Gottesdienstformate, wie die Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Festtagen, sicherlich eine neue Bedeutung bekommen.

Wir wünschen Sonja Dufner gutes Gelingen und freuen uns über regen Besuch bei der Wort-Gottes-Feier.

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

Gottesdienste

Mittwoch, 26. Juni

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. Juni

10:00 Uhr Eucharistiefeier

06./07. Juli

Keine Gottesdienste

Mittwoch, 10. Juli

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Seelenamt für Hilda Ruf

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

Gottesdienste

Donnerstag, 27. Juni

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29. Juni

19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest der Apostel Peter und Paul

Dienstag, 02. Juli - Neunlindenkapelle

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 04. Juli

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Seelenamt für Sabine Hummel

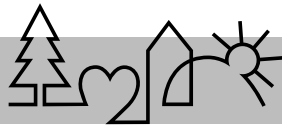
Seelenamt für Elisabeth Haberstroh

Samstag, 06. Juli

19:00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 09. Juli - Neunlindenkapelle

19:00 Uhr Eucharistiefeier



EVANGELISCHES PFARRAMT

Evangelische Kirchengemeinden Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 30. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberprechtal, Prädikantin Waltraud Stöcklin

Sonntag, 7. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche in Elzach, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner

Sonntag, 14. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche in Oberprechtal, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner

Vorankündigungen:

Am Sonntag, 21. Juli 2024, um 10:00 Uhr findet in der Johanneskirche in Elzach ein Gottesdienst mit **Gemeindeversammlung** der Kirchengemeinden Elzach und Oberprechtal statt. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht der beiden Kirchengemeinderäte und der formale Zusammenschluss der Gemeinden. Es gibt dazu, viele Fotos anzuschauen, manches zu diskutieren, zu singen und zu beten. Seid ihr dabei? Wir freuen uns auf euer Echo, eure Meinung und eure Ideen!

Gemeinsames Tauffest:

Liebe Leute aus unseren Gemeinden,

am **Samstag, 6. Juli**, steht uns ein wunderbares Ereignis bevor: unser **regionales Tauffest**, das wir im **Freibad in Gutach** feiern werden.

Los geht's um **10:00 Uhr** mit einem spritzigen Gottesdienst mit Band. Es wird die Möglichkeit der Tauferinnerung für alle Gottesdienst besuchenden geben, ein buntes Kinderprogramm für zwischendurch und natürlich eine ganz besondere Atmosphäre bei den **Taufen in der Elz**. Wir rechnen mit mindestens sieben Täuflingen und ihren Familien.

Herzlich laden wir euch zu diesem Fest ein. Seid dabei, erlebt es mit und esst gerne noch etwas hinterher mit uns beim (auch vegetarischen) Grillangebot. Wer danach den Tag im Schwimmbad ausklingen lassen und ins Wasser springen möchte, zahlt gerne den Eintritt dafür.

Wer nicht nur als Gast den Gottesdienst besuchen, sondern auch bei der Umsetzung des Festes **mithelfen** möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen. Wir können gut und gerne noch **helfende Hände** brauchen! Wer sich einbringen möchte, meldet sich bitte bei Pfrin. Lisa Kern, Kollnau (lisa.kern@kbz.ekiba.de).

ZWEITÄLERLAND



Ferienwohnungen des Grundhofs erhalten allesamt vier Sterne

Im Elzacher Ortsteil Oberprechtal wurden die drei Ferienwohnungen auf dem Grundhof von Familie Blum allesamt mit vier Sternen ausgezeichnet. Die Auszeichnung des Deutschen Tourismusverbandes muss alle drei Jahre erneuert werden.

Familie Blums Grundhof in Oberprechtal liegt idyllisch im Oberen Elztal. Liebevoll und wohltuend klingen die Namen der Ferienwohnungen auf dem Hof: Mohnblume, Sonnenblume und Rose. Doch nicht nur Ferienwohnungen gibt es auf dem Hof. Urlauber auf dem Grundhof befinden sich

auf einem Vollerwerbs-Bioland-Hof. Wenn Gäste den Hofurlaub richtig miterleben wollen, sind sie laut Familie Blum immer eingeladen, beim Melken zu helfen und die Kälber füttern.

„Feriengäste gehören seit Jahrzehnten zum Grundhof dazu, und die Gäste müssen Qualität erleben“, so Gastgeberin Irmgard Blum. „Vier Sterne für alle Wohnungen ist auch für uns eine Bestätigung, dass wir die Ansprüche der Gäste erfüllen können“, so Blum weiter.

„Wenn gleich drei Urkunden und dann noch mit jeweils vier Sternen übergeben werden können, ist das auf jeden Fall etwas Besonderes“, beschreibt Julius Müller vom ZweiTälerLand die Übergabe. Diese gelebte Gastlichkeit könne man nur beglückwünschen.

Die Klassifizierung erfolgt durch eine Prüfung der Tourist-Informationen und des ZweiTälerLand Tourismus nach einem Kriterienkatalog des Deutschen Tourismusverbandes und gilt nach Prüfung drei Jahre. Die Kriterien umfassen unter anderem die Raumgrößen und Ausstattungen der Ferienwohnungen.

NATURPARK SÜDSCHWARZWALD



Tagung „Weiden im Hochschwarzwald“ am 4./5. Juli 2024 in Bernau

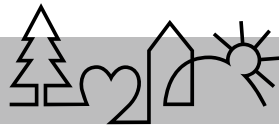
Am **4. und 5. Juli 2024** findet in Bernau im Schwarzwald die Tagung „Weiden im Hochschwarzwald – wertvolle Lebensräume – neue Konzepte!“ der Umweltakademie Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald, dem Naturpark Südschwarzwald und dem Biosphärengebiet Schwarzwald statt. Die Tagung ist kostenfrei, Anmeldung und Programm unter <https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/fachtagungen-und-fortbildungen>.

Die Weideflächen und die Weidetiere im Hochschwarzwald zeichnen sich durch ihre spannende Geschichte, eine einzigartige Artenvielfalt und besondere Betriebsstrukturen aus. Inzwischen muss sich diese besondere Landschaft zunehmend regionalen, überregionalen und globalen Herausforderungen stellen. Die Bewirtschaftung hat Faktoren wie Klimawandel, neue Rahmenbedingungen und verändertes Konsumverhalten einzubeziehen.

Die Tagung lädt dazu ein, sich ein Bild von den bestehenden Herausforderungen und den vielfältigen Lösungsansätzen zu machen, die im Hochschwarzwald erprobt werden. Neben Vorträgen und zwei Exkursionen wird dem Austausch unter den Teilnehmenden Raum gegeben. Am 4.7. abends berichtet der Dokumentar- und Naturfilmer Jan Haft über seine Sicht auf „Wilde Weiden“. In einer anschließenden Podiumsdiskussion sollen unterschiedliche Ansätze diskutiert werden.

Brunch auf zehn Südschwarzwälder Bauernhöfen

Gleich zehn landwirtschaftliche Betriebe im Naturpark Südschwarzwald laden am **4. August** von 9 bis 14 Uhr zum beliebten Brunch auf dem Bauernhof. Neben dem reichhaltigen Büfett bieten Hofführungen Einblicke in den bäuerlichen Alltag, auf Kinder warten zahlreiche Spielmöglichkeiten. Ziel des Brunchs ist es, den Gästen die enge Verbindung zwischen einheimischen Produkten und den Leistungen der Landwirtschaftsbetriebe in Bezug auf Erzeugung und Landschaftspflege näherzubringen. Die Brunch-Gäste können sich von der Herkunft und Qualität der Produkte überzeugen und hautnah erleben, wie viel Arbeit hinter der Herstellung steckt. Das Interesse am Brunch auf dem Bauernhof ist traditionell groß und der Platz auf den Höfen be-



grenzt. Eine frühzeitige Anmeldung direkt beim jeweiligen Hof wird empfohlen.

Weitere Informationen zu allen teilnehmenden Höfen sowie Kontaktdaten für die Anmeldung unter: www.naturpark-brunch.de.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ öffnet ein Garten am 30. Juni

Beim „Tag der offenen Gartentür“ des Landkreises Emmendingen laden in diesem Jahr zwischen Mai und September 28 Gartenbesitzer in ihren Garten ein. Am **Sonntag, 30. Juni** öffnet das Team des Bibelgartens von 13 bis 18 Uhr die Gartentür, eine Führung findet um 14 Uhr (Dauer: ca. 45 Minuten) statt.

Adresse: August-Ziegler-Weg, D – 79336 Herbolzheim Wangenstadt. **Anfahrt:** Am westlichen Ortsrand (Verkehrinsel) in den August-Ziegler-Weg Richtung Grundschule, nach 100 m rechts ist die evangelische Kirche. Parken an Kirche und Grundschule. **Garten:** Grundidee ist, rund um die Kirche Pflanzen aus der Bibel, mit ihrem Bezug zu den Bibeltexten darzustellen (ca. 70 Arten). Ein Teil wird von Kindern des Kindergartens und der Grundschule betreut. Parallel zu den Führungen werden für Kinder bis zu acht Jahren Geschichten aus der Bibel erzählt.

Ausführliche Beschreibungen zu allen Gärten, die in diesem Sommer mitmachen und eine Beschreibung zur Anfahrt gibt's auf www.landkreis-emmendingen.de und in einem Flyer, der im Landratsamt Emmendingen an der Infotheke und in den Rathäusern erhältlich ist.

Wechsel im Forstrevier Biederbach-Prechtal:

Johannes Büche übernimmt die Leitung

Maximilian Teepe, seit sieben Jahren mit kurzen Unterbrechungen Leiter des Forstreviers Biederbach-Prechtal, verlässt zum 1. Juli 2024 den Landkreis Emmendingen. Der 35-jährige Waldkircher tritt im benachbarten Ortenaukreis eine Trainee-Stelle für den höheren Dienst in der Landesforstverwaltung an. Für ihn kommt Johannes Büche. Der 31-Jährige übernimmt **zum 1. Juli** das Revier. Der aktive Jäger stammt aus Wehr am Rande des Hotzenwalds, hat in Freiburg Forstwirtschaft studiert und war Trainee im Landkreis Lörrach. Biederbach-Prechtal wird sein erstes eigenes Revier sein. Johannes Büche steht als Revierförster ab 1. Juli als kompetenter Ansprechpartner und für alle Fragen rund um den Wald zur Verfügung. Unter seiner Leitung wird die 2023 begonnene Bodenschutzkalkung abgeschlossen werden.

Wanderausstellung: „HPV hat viele Gesichter“ in Emmendingen

Die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Gesundheitsamt Emmendingen wird die Wanderausstellung „HPV hat viele Gesichter“ im Zeitraum vom **02. Juli bis zum 16. Juli 2024** an zwei Schulen im Landkreis Emmendingen präsentieren. Zusätzlich kann die Wanderausstellung kostenlos im Zeitraum vom 08. Juli bis zum 12. Juli im Landratsamt Emmendingen (Haus am Festplatz, Schwarzwaldstraße 4, 79312 Emmendingen) von allen Interessierten innerhalb der Öffnungszeiten des Landratsamtes besucht werden. Ab einer Gruppengröße von 10 Personen wird um eine Terminvereinbarung unter gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de gebeten.

An dem 08. Juli 2024 wird zudem von 18:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr ergänzend eine abendliche Informationsveranstaltung mit Vorträgen im Landratsamt / Haus am Festplatz angeboten. Als Experte wird Herr Dr. med. Roland Rein, Chefarzt der gynäkologischen Onkologie am Kreiskrankenhaus Emmendingen über wichtige medizinische Aspekte berichten. Herr Dirk Rohde, ein Protagonist der Ausstellung, wird über Aspekte seiner persönlichen Krankheitsgeschichte erzählen und damit auf das Thema HPV-Infektion und auf die Wichtigkeit der Schutzimpfung aufmerksam machen.

Die Teilnehmeranzahl der Informationsveranstaltung muss aus Platzgründen leider begrenzt werden. Für eine bessere Planung bitten wir um eine nicht namentliche Anmeldung unter <https://survey.lamapoll.de/Anmeldung-zur-HPV-Informationsveranstaltung>.

Weitere Informationen zur HPV-Wanderausstellung und zur Informationsveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Gesundheitsamtes Emmendingen unter <https://t1p.de/gkvba>.

Bei Rückfragen:

gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de

Info:

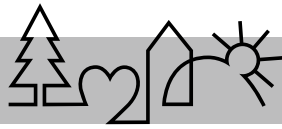
Eine Impfung gegen Humane Papillomviren (HPV), die für Kinder ab 9 Jahren empfohlen wird, senkt im Erwachsenenalter das Risiko für eine Vielzahl von Krebserkrankungen und weiteren vermeidbaren gesundheitlichen Einschränkungen. Allein in Deutschland erkrankten 2018 rund 7.700 Menschen an HPV-bedingtem Krebs. Viele dieser Erkrankungen sind durch eine Impfung gegen HPV vermeidbar. Gut verträgliche und wirksame Impfstoffe gegen das Virus stehen bereits seit 2006 zur Verfügung, die Anwendung wird seit 2018 für alle Kinder und Jugendliche ab dem Alter von 9 bis 14 Jahren von der Ständigen Impfkommission (STIKO) bundesweit empfohlen. Versäumte Impfungen können bis zum 18. Geburtstag nachgeholt werden; auch darüber hinaus werden die Kosten von vielen Krankenkassen auf Anfrage noch übernommen.

In Deutschland sind im Vergleich zu anderen Ländern nur etwa rund 45 Prozent der 15-jährigen Mädchen und noch weitaus weniger Jungen vollständig geimpft. Die Wanderausstellung „HPV hat viele Gesichter“ des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg (dkfz), die bereits an mehreren Orten in der BRD und Baden-Württemberg zu sehen war, soll zu mehr Informationen über die Möglichkeiten dieser Impfung und einer Verbesserung des Impfschutzes der Kinder und Jugendlichen beitragen.

Kochen fürs Klima – regionales Sommergemüse von Aubergine bis Zucchini

Aubergine, Tomate, Zucchini, Gurke und Paprikaschote: Was wäre ein sommerlicher Speiseplan ohne die bunte Auswahl heimischer und regionaler Gemüse? Keine andere Lebensmittelgruppe bringt so viel leckere und farbenfrohe Abwechslung auf den Tisch. Gleichzeitig liefert Gemüse wichtige Nährstoffe, die uns fit machen. Beim Kochworkshop „Kochen fürs Klima – regionales Sommergemüse von Aubergine bis Zucchini“ wird vermittelt, wie man sich an heißen Tagen schmackhaft und gesund ernähren kann, ohne lange in der Küche zu stehen und zudem noch das Klima schont. Zahlreiche Rezeptvorschläge helfen, einen ausgewogenen Speiseplan mit Zutaten aus der Region zusammenzustellen. Die Teilnehmenden lernen Gemüse in interessanten Variationen und neuen Kombinationen kennen.

Termin: Donnerstag, 04. Juli von 9:00-12:00 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €). **Anmeldung** über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.



Brotgenuss bis(s) zum letzten Krümel

Beim Duft von frisch gebackenem Brot kann kaum jemand widerstehen - da läuft einem das Wasser bereits im Mund zusammen. Allerdings stehen Brot und Backwaren auch an zweiter Stelle bei den vermeidbaren Lebensmittelabfällen in privaten Haushalten. Die weggeworfene Menge pro Person entspricht rund einer halben Scheibe Brot täglich, also mehr als einem ganzen Laib pro Monat. Ziel des Workshops am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ist, die Herstellung von Brot erlebbar zu machen und das Bewusstsein für den Wert unseres Grundnahrungsmittels zu schärfen. Denn wer sieht, mit welchem Einsatz Lebensmittel produziert und verarbeitet werden, wirft weniger achtlos weg. Die Teilnehmenden erlernen die Grundkenntnisse vom Brotbacken. Es werden zwei Brotarten, das Hefe- und das Sauerteigbrot, zubereitet. Zudem wird erklärt, wie ein Brot länger frisch bleibt, und wie älteres Brot verwertet werden kann.

Der Backworkshop startet am **Freitag, 05. Juli von 19.00 – 20.30 Uhr** und wird am **Samstag, 06. Juli von 9:00 - 12:30 Uhr** fortgesetzt. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (ca. 10 - 15 €). **Anmeldung** über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Gläserne Produktion: Betriebsbesichtigung Lindenbrunnenhof in Forchheim

Einblick in die Arbeiten auf und rund um den Kartoffelacker erhalten Besucherinnen und Besucher auf dem Lindenbrunnenhof bei Christa und Otmar Binder am **Freitag, 5. Juli 2024** von 14 bis 16 Uhr. Die sonst unsichtbaren Arbeitsschritte von der Pflanzung über die Pflege bis zur marktreifen Knolle bekommen Interessierte zu sehen und zu hören. Themen wie Pflanzenschutz und Düngung kommen ebenfalls zur Sprache. Treffpunkt ist zunächst an der Hofstelle (Lindenbrunnenhof, Lindenbrunnweg 19, 79362 Forchheim). Es wird einen kleinen Fußgang auf den Acker geben. Die Veranstaltung findet auch im Rahmen der Landesaktion Gläserne Produktion statt. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

„Tag der offenen Gartentür“

Am **Sonntag, 7. Juli** öffnet von 11 bis 17 Uhr der **Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft (KOGL) EM e.V.** in Kenzingen seine Türen. Anfahrt: In Kenzingen bei Gasthaus Schieble Richtung Bombach; nach der Bebauung letzte Straße rechts (Kindergarten) „Alte Straße“, geradeaus auf Wirtschaftsweg (Besucher sind Anlieger). Garten nach 400 m links. Garten: Seit 2005 wurde aus dem ehemaligen Lehr- und Versuchsgarten des Landkreises (1947 angelegt), mit Ausrichtung Erwerbsobstbau, ein Garten für den Hobby- und Kleingartenbereich: Obstanbau, Tafeltrauben, formale Obstspaliere, Wildobst und Obstwiese, zahlreiche Ziergehölze. 2018 wurden großzügige trockenresistente und hitzeverträgliche Staudenbeete angelegt.

Ebenfalls am **Sonntag, 7. Juli** kann von 13 bis 18 Uhr der **Bauerngarten am Heimatmuseum Ottoschwanden** (Freihof 15, Freiämt) besucht werden. Anfahrt: Der Garten liegt am Gasthaus Freihof, an der Straße von Ottoschwanden nach Malterdingen, diese zweigt von der Straße Ottoschwanden-Landeck ab, den Hinweisschildern „Heimatmuseum“ folgen. Eingang hinter dem Gasthaus Freihof am Heimatmuseum „Bäule“. Garten: kleinerer Bauerngarten im traditionellen Stil mit kreuzförmigen Wegen, Buchseinfassung, Nutzgarten, Kräutern und Stauden. Mitglieder des Heimatvereins sind an diesem Tag anwesend und geben Auskunft.

Ausführliche Beschreibungen zu allen Gärten, die in diesem Sommer mitmachen und eine Beschreibung zur Anfahrt gibt's auf www.landkreis-emmendingen.de und in einem Flyer, der im Landratsamt Emmendingen an der Infotheke und in den Rathäusern erhältlich ist.

Kunststoff ist nicht gleich Kunststoff: Was gehört auf den Recyclinghof?

Unter dem Sammelbegriff „Kunststoff“ versteht man verschiedenste Materialien mit unterschiedlicher chemischer Zusammensetzung und unterschiedlichen Eigenschaften. Diese bewirken, dass sich nicht alle Kunststoffe recyceln lassen. Nur bei einigen Kunststoffen ist der Herstellungsprozess umkehrbar, sodass diese stofflich recycelt werden können, und nur diese sollen daher auf dem Recyclinghof gesammelt werden.


Aus diesen Kunststoffen sind viele Haushaltswaren hergestellt, wie Eimer, Schüsseln, Wannen, Kisten, Gießkannen, Regenfässer, Blumentöpfe, Gartenmöbel, Komposter, aber auch Kinderspielzeug. Ebenso zählen Folien und Kunststoffplanen dazu.

Nicht angenommen werden auf den Recyclinghöfen faserverstärkte Kunststoffe (z. B. Carbon), aufgeschäumte Kunststoffe (z. B. Schaumstoffe) sowie elastische Kunststoffe (Gummi). Bei diesen Kunststoffen ist kein stoffliches Recyceln möglich, Gegenstände aus diesen Materialien sind daher Rest- bzw. Sperrmüll. Darüber hinaus gibt es viele Gegenstände, die aus mehr als einem Material bestehen, sogenannte Verbundstoffe, auch diese gehören in den Rest- bzw. Sperrmüll (z. B. Gartentische mit Resopalplatten, Aktenordner, Motorradhelme, Gartenschläuche). Formteile aus Styropor sind Verpackungsmaterial und werden bei der Gelben Sack Entsorgung mitgenommen. Auch bittet die Abfallwirtschaft darum, keine verschimmelten und mit kotbeschrifteten Gegenstände anzuliefern. Zahn- und Klobürsten gehören in den Müll!

Bei Unsicherheiten bei Entsorgungsfragen können sich Bürgerinnen und Bürger an das Abfallberatungstelefon wenden: 07641/451 9707.

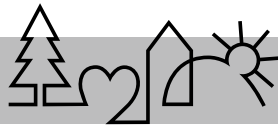
Neue Familie für ältere Menschen gesucht

Können Sie sich vorstellen, einen älteren Menschen, der aufgrund seiner altersbedingten Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zu Hause aufzunehmen und diesem Menschen ein familiäres Zusammenleben zu ermöglichen? Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht dafür interessierte Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare. Die Gastfamilie erhält ein Entgelt von ca. 1.100 Euro zzgl. Pflegegeld, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen benötigen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst zugezogen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Gastfamilien/Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Tel. 07641/967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de.



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112 IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG



Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Schulabgehende sollten sich bei der Agentur für Arbeit melden

Die Abschlussprüfungen sind geschafft und mit der Zeugnisübergabe gehört für viele junge Menschen die Schule der Vergangenheit an. Dann beginnt für die meisten Jugendlichen die Suche nach einem Ausbildungsplatz. Was viele nicht wissen: Diese Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Wie junge Menschen das geltend machen können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Schulabgängerinnen und -abgänger im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich dafür bei der Agentur für Arbeit (www.arbeitsagentur.de) als ausbildungsplatzsuchend melden. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Agentur für Arbeit bezogen werden. Sinnvoll vor allem für all diejenigen, die nicht genau abschätzen können, wann sie in die Ausbildung starten können.

Wer bei der Arbeitsplatzsuche älter als 25 Jahre ist, kann in bestimmten Fällen auch Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich die individuelle Beratung durch die DRV BW.

Information und Beratung

Ausführliche Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung. Mehr Informationen enthalten die kostenfreien **Broschüren** „Berufsstarter und Rente“, „Tipps für den Berufsstart“ und „Das Renten-ABC“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden. Das Team am kostenlosen Servicetelefon hilft auch unter **0800 1000 4800** gerne weiter.

SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)



Mehr Hautkrebsfälle durch UV-Strahlung – Sonnenschutz ist unerlässlich

Angesichts deutschlandweit steigender Hautkrebserkrankungen ist es unerlässlich, dass sowohl Betriebe als auch Beschäftigte in der Grünen Branche angemessene Maßnahmen zum Sonnenschutz ergreifen.

Die Arbeit im Freien ist ein wesentlicher Bestandteil der grünen Berufe, von der Landschaftsgestaltung bis hin zur Forstwirtschaft. Anlässlich des Tags des Sonnenschutzes am 21. Juni unter dem Motto „Sonnenschutz? Sonnenklar!“ betonen die Sozialpartner der Grünen Branche wie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, der Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände und die

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt die hohe Bedeutung des Schutzes vor den schädlichen Auswirkungen durch die UV-Strahlung der Sonne.

UV-Strahlen können Sonnenbrand, Hautschäden und schlimmstenfalls Hautkrebs verursachen. Auch Fußballweltmeister Manuel Neuer ist betroffen: „Ich hatte Hautkrebs im Gesicht. Das war eine schreckliche Diagnose. Belastende Operationen waren damit verbunden“, so der Torhüter der deutschen Nationalmannschaft.

Einfache Maßnahmen, die vor Hautkrebs schützen

- Arbeitsplätze beschatten: Sonnenschirme, Sonnensegel und Zeltsysteme bieten Schutz. Da wo es möglich ist, sollten Arbeiten in den Schatten verlegt werden.
- Schutzkleidung tragen: Langärmelige Oberbekleidung, leichte lange Hosen und breitkrempige Hüte oder Kappen mit Nackenschutz schützen die Haut vor UV-Strahlung.
- Sonnencreme auftragen: Viel hilft viel! Eine Sonnencreme mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 30 sollte regelmäßig aufgetragen werden, insbesondere bei schweißtreibenden Tätigkeiten.
- Pausen im Schatten oder Innenbereich abhalten.
- Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten im Freien anbieten: Beschäftigte werden hier von einem Arbeitsmediziner zu Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz individuell beraten. Die Kosten hierfür trägt der Betrieb.
- Viel trinken: Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist entscheidend, um Hitzeschäden vorzubeugen.

Die Sozialpartner appellieren an alle Betriebe und Beschäftigten in der Grünen Branche, diesen Empfehlungen zu folgen und sich selbst sowie ihre Kolleginnen und Kollegen zu schützen. Viele Tipps finden Betriebe im Internet unter www.svlfg.de/sonnenschutz. Die SVLFG bezuschusst bestimmte Sonnenschutzprodukte. Mehr Informationen hierüber gibt es unter www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern.

Unter www.sonnenschutz-sonnenklar.info/tag-des-sonnenschutzes/ finden sich Informationen zum Tag des Sonnenschutzes.

Sondermagazin „Fokus Frau“ jetzt online

Frauen in der Grünen Branche

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gibt eine Online-Sonderausgabe ihres Mitgliedermagazins „Alles SVLFG“ unter dem Titel „Fokus Frau“ heraus.

Auf 32 Seiten finden Leserinnen und Leser wichtige Impulse für Frauen in der Grünen Branche und passgenaue Angebote für sie in allen Lebensphasen. Zu den Schwerpunktthemen gehören:

- Tipps und Hilfen für den Arbeitseinstieg
- Absicherung im Alter
- Services für Schwangere und Mütter
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
- Gesundheitsangebote, z. B. Bewegungsprogramme für Seniorinnen und Senioren

Bin ich fürs Alter finanziell abgesichert? Was ist im Falle einer Scheidung oder wenn der Ehemann stirbt? Kinder, Betrieb und die Pflege der Eltern oder Schwiegereltern – wie geht das zusammen? Was tun, wenn alles zu viel wird? Oder besser: Was tun, dass es nicht zu viel wird? Das sind Fragen, die Frauen in der Grünen Branche beschäftigen. Das belegt auch die Studie „Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft“ des Thünen-Instituts und der Universität Göttingen, die durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert sowie vom Deutschen LandFrauenverband e. V. unterstützt wurde.

„Mir ist es ein großes Anliegen, Frauen dafür zu sensibilisieren, ihre persönliche Altersvorsorge und Absicherung für die Wechselfälle des Lebens selbst in die Hand zu nehmen. Die SVLFG hat dazu vom Bundestag einen klaren Auftrag erhalten, den wir sehr gerne umsetzen. Neben der Bündelung der frauenrelevanten Themen haben wir nun die



Chance, die Beratung von Frauen noch stärker in den Fokus zu nehmen“, sagt Juliane Vees, alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung der SVLFG.

Die Online-Version der Ausgabe steht auf der Internetseite zum Download bereit unter www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche. Hier findet sich auch eine Übersicht zu Services der SVLFG speziell für Frauen, darunter Gesundheitsangebote und Betriebshilfe bei Mutterschutz und Pflege.

Die speziell an Frauen gerichteten Angebote wird die SVLFG weiter ausbauen. So soll es zukünftig eine engmaschigere aktive Rentenberatung und -auskunft, eine Sonderhotline, weitere geschlechterspezifische Gesundheitsangebote und Beratungsleistungen durch Dritte geben.

AUS- UND FORTBILDUNG



BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT AGENTUR FÜR ARBEIT FREIBURG



Digitaler Euro – wozu brauche ich den?

Am **Montag, 15. Juli**, referiert die Präsidentin der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg, Dr. Patricia Staab, zum Thema „**Digitaler Euro – wozu brauch’ ich den?**“. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der Eingangshalle der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Sie richtet sich an alle

interessierten Bürgerinnen und Bürger. Die Teilnahme ist kostenlos. **Anmeldung bis 10. Juli** per E-Mail an veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de. Die Veranstaltung ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und es gibt ausreichend Parkplätze unmittelbar vor der Veranstaltungstätte.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg und der Agentur für Arbeit Freiburg.

Arbeit finden, die wirklich zu mir passt

Life/Work Planning (LWP) – am **Donnerstag, 4. Juli**, informiert Marc Buddensieg über „Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 im Kollegiengebäude I, Hörsaal 1009, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sie dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Marc Buddensieg ist Personalentwickler und ausgebildeter LWP-Trainer am LWP Institut Hannover. Sein Vortrag ist Teil der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Hochschulteam, Agentur für Arbeit Freiburg und Service-Center Studium, Albert-Ludwigs-Universität, für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

SONNENSCHUTZ

EINCREMEN

NICHT VERGESSEN



Foto: slymshar/E+/Getty Images Plus

Foto: Constantin/E+/Getty Images Plus

VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

Oberwindemer Sommerfest vom 06.- 08. Juli 2024

Zu unserem diesjährigen **Oberwindemer Sommerfest** laden wir Sie recht herzlich **vom 06. - 08. Juli 2024** in unser gemütliches „Sommerfest-Dorf“ auf dem Bahnhofsplatz ein.

Am **Samstag** ab 18:00 Uhr beginnt das Fest – zum inzwischen 9. Mal - mit dem beliebten „**Elztäler Mehrkampf mit ere saumäßige Gaudi – Brauchtum mal anders**“ und ab 21:00 Uhr sorgt die Party-Band „**Wälderwahn**“ für Stimmung, die Bar ist geöffnet.

Der **Sonntag** beginnt ab 11:30 Uhr mit dem Frühschoppenkonzert des **Musikvereins Trachtenkapelle Siegelau 1882 e.V.** Am Nachmittag werden die **Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.** und das **Jugendorchester „WiKa“** für Unterhaltung sorgen.

Kulinarisch werden die Gäste wie immer mit guter Festküche verwöhnt, die neben Schnitzel, Currywurst und Pommes auch wieder knackige Feinschmeckersalate mit Putenstreifen, Wurstsalat, würziges Gyros und Flammkuchen bereithält. Pünktlich zur Kaffeezeit am Sonntag wird eine reichhaltige Kuchenauswahl bereitstehen.

Am **Montag** findet wie immer ab 17:00 Uhr das traditionelle **Handwerkervesper** statt. Den Abend wird der **Musikverein Niederwinden e.V.** musikalisch umrahmen. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Ihre Festgemeinschaft „Blasmusik in Oberwinden GbR“

Mitgliederversammlung 2024 des „Fördervereins Krankenhaus Waldkirch (BDH)“

Der „Förderverein Krankenhaus Waldkirch e.V.“ lädt zu seiner Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) ein. Sie findet statt am **Dienstag, 9. Juli**, um 19 Uhr im barrierefreien AWO-Raum im Bürgerhaus, Schlettstadt-Allee, Waldkirch. Die Vorsitzenden Dr. Karlfranz Koehler und Barbara Thien berichten über die Arbeit des Vorstandes im Vereinsjahr 2023. Es folgen der Bericht der Kassiererin Svetlana Angelone und das Ergebnis der Kassenprüfung durch Angela Viesel und Matthias Dold. Über Aktuelles aus der Waldkircher BDH-Klinik berichtet der Geschäftsführer Daniel Charlton. Den Abschluss bildet die Planung für die nächsten Monate: öffentliche Infoveranstaltungen, Projekte für die Klinik, Kontakte und Kooperationen.

Straßenkunstfestival KuKuK findet vom 12. bis 14. Juli 2024 wieder in Ettenheim statt

Nach einer fünfjährigen Pause verwandelt sich die malerische Altstadt Ettenheims vom 12. bis 14. Juli erneut in eine Bühne für internationale Straßenkünstler, die mit ihren Shows aus den Bereichen Jonglage, Clownerie, Pantomime, Musik und Artistik das Publikum begeistern werden.

Den Auftakt des Festivals bildet am Freitagabend, 12. Juli, eine große Eröffnungsshow im Rohanhof. Bei schlechtem Wetter findet der Varieté-Abend in der Altdorfer Münchgrundhalle statt. Ab 20 Uhr erwartet die Besucher ein zweistündiges Programm mit Künstlerinnen und Künstlern, die teilweise exklusiv für diese Show auftreten. Der Eintritt zum Eröffnungsvariété dient zum Teil auch der Finanzierung des Festivals.

Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juli, geht es dann ab 11 Uhr mit Straßenkunst pur in der Altstadt weiter. An fünf verschiedenen Aktionsflächen können die Besucher von Show zu Show flanieren und jeweils etwa 30-minütige Darbietungen genießen. Zehn internationale Künstler und Künstlergruppen, unter anderem aus Österreich, Frankreich, Slowenien, der Ukraine und den USA, sind dieses Jahr mit dabei. Lokalkolorit bringt der Meißener Bauchtänzer, Parodist und Entertainer Tobias Gnacke ins Programm.



Die Geschäfte der Ettenheimer Innenstadt haben am Sonntag, 14. Juli ebenfalls geöffnet und neben den vielfältigen Shows lädt ein breites gastronomisches Angebot in den Restaurants und an den Cateringständen der Ettenheimer Gastwirte zum Verweilen ein.

Am Samstag findet im Rahmen der langen Nacht der Jugendkultur im städtischen Jugendzentrum im Spitalgebäude von 16 bis 20 Uhr eine Mitmach-Graffiti-Aktion für Jugendliche statt. Über den Nachmittag können Jugendliche eine Mitmach-Graffiti-Wand gestalten und am Abend „vollenden“ 2 Künstler das Graffiti-Werk. Das Jugendzentrum ist ebenfalls bis ca. 22 Uhr geöffnet.

Der Eintritt zum Festival bleibt „fast“ frei. An den Eingängen zur Innenstadt wird am Samstag und Sonntag ein symbolischer Eintritt von drei Euro zur Unterstützung des Festivals erhoben. Bei manchen Shows geht außerdem am Ende ein Hut herum.

Aktuelle Informationen zum Festival, sowie das detaillierte Programm, finden Sie auf der offiziellen Website des KuKuK Festivals: <http://www.kukuk-festival.de/>

Seien Sie dabei und erleben Sie ein unvergessliches Wochenende voller Straßenkunst, Musik und Unterhaltung!

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Blutspendeaktion des DRK Oberprechtal



Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende!

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Blutspende **Nächster Termin:**
Freitag, dem 12.07.2024
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Turn- und Festhalle, Schulstraße 8
79215 ELZACH / OBERPRECHTAL

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die Großsportereignisse im Juni und Juli sowie die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer **bundesweiten Kampagne #missingtype - erst wenn's fehlt, fällt's auf** auch mit prominenter Unterstützung, u. a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**. Bildmaterialien zur Kampagne stehen unter www.missingtype.de/partner zur Verfügung.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Haferflocken-Mandel-Müsli

Das Müsli aus Haferflocken, Mandeln und Äpfeln ist reich an Proteinen und genau das Richtige für einen gesunden Start in den Tag!

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 50 g Haferflocken
- 200 ml Milch
- 150 g Apfel
- 25 g Mandeln, gehackt
- etwas Zimt

Zubereitung

1. Den Apfel klein schneiden.
2. Alle Zutaten in eine Schüssel geben und gut vermischen. Mit Milch, Sojamilch, Joghurt oder Quark genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr., 16.05-18.00 Uhr, im SWR

Erdbeereis

Erdbeereis aus frischen Erdbeeren ist ganz einfach selbst gemacht. Hier ein Rezept, das ganz ohne Eismaschine gelingt.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

- Zubereitung: 30 Minuten
- Kühlzeit: mind. 5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Eveline Lazik

Zutaten

Für das Eis:

- 150 g Erdbeeren
- 60 g feiner Zucker
- 125 ml Vollmilch
- 1 EL Zitronensaft
- 50 ml süße Sahne (Bio-Sahne ohne Carrageen)

Zubereitung

1. Die gewaschenen Beeren mit dem Zucker in eine Schüssel geben und pürieren.
2. Milch und Zitronensaft zum Fruchtpüree geben und verrühren.
3. Sahne steif schlagen und unter die Masse mischen.
4. Die Masse in einen Gefrierbehälter füllen und in den Gefrierschrank stellen. Wenn sich die ersten Eiskristalle bilden, die Masse mit einem Schneebesen oder einer Gabel gut durchrühren und wieder kaltstellen.
5. Das Durchrühren etwa viermal jede halbe Stunde wiederholen.
6. Nach rund 5 Stunden sollte das Eis fertig sein, ist es noch zu weich, nochmal kaltstellen.
7. Mit dem Eisportionierer Kugeln formen und in Schälchen geben und mit Minze dekorieren.

Achtung: Da dieses Rezept keine Stabilisatoren, wie zum Beispiel Eigelb oder Johannisbrotkernmehl, enthält, ist das Erdbeereis am Ende eher weich und nicht so gut für eine Waffel geeignet.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr., 16.05-18.00 Uhr, im SWR



FREIZEIT

Fotos: Technik Museen Sinsheim Speyer

Bald begibt sich U17 wieder auf Flussreise - wie hier bei der Fahrt nach Speyer an der Autobahnbrücke über den Rhein.

EIN KOLOSS AUF REISEN: DIE LETZTE MEILE FÜR U17

Auf geht es für U17 auf die letzte Strecke. Das ausrangierte deutsche U-Boot wird bald im Technik-Museum Sinsheim zu sehen sein. Ursprünglich operierte das U-Boot in der Nord- und Ostsee und befindet sich derzeit noch auf dem Gelände des Museums in Speyer, wo es in einer spektakulären Aktion im vergangenen Jahr gelandet war.

Bald tritt es den letzten Teil seiner großen Reise über Wasser und Land an – ein Projekt, an dem die Verantwortlichen im Verein Technik-museen schon seit geraumer Zeit arbeiten.

Erbaut in den 1970er Jahren, war U17 fast vier Jahrzehnte lang im Einsatz, bevor es 2010 außer Dienst gestellt wurde und verschrottet werden sollte. Doch dafür ist es zu schade, findet der Verein Auto-Technik-Museum. Die Aktiven unter der Leitung von Michael Einkörn haben das Vorhaben, U17 zu retten und auszustellen, von Anfang an unterstützt. Während zwei weitere U-Boote der Klasse 206 A verschrottet wurden, entschied man, das U17 als Leihgabe der Wehrtechnik-Studiensammlung Koblenz nach Sinsheim zu bringen.

ÜBER MEER UND FLUSS

Der Transport führte U17 zunächst auf einem Aufleger durch den Nord-Ostsee-Kanal und die Nordsee nach Rotterdam, bevor es über den Rhein weiter nach Speyer transportiert wurde. Warum es nicht mehr selbst fahren kann? Als potentielle Kriegswaffe musste das Boot demilitarisiert, das heißt, kriegs- und somit auch fahruntüchtig gemacht werden. Der Transport erforderte die Zusammenarbeit von Technikern, Spediteuren und Logistikern und wurde zum öffentlichen Spektakel, bei dem das U-Boot u.a. in Köln Zwischenstopp machte. In Speyer wurde es dann knifflig: Hier musste die nächste und letzte Etappe vorbereitet werden, die führt das U17 nun nach Sinsheim.

AUF NACH SINSHEIM

Der kombinierte Wasser- und Landtransport startet am 30. Juni, wobei das U-Boot zunächst zum Rhein gebracht wird. Am 5. Juli geht es flussabwärts bis nach Mannheim, wo das U-Boot gedreht wird, um die niedrigen Neckarbrücken passieren zu können. Am 6. Juli erreicht die U17 Heidelberg, wobei die Passage an der Alten Brücke ein Highlight sein wird. Die letzte Etappe zu Wasser führt am 9. Juli den Neckar

entlang von Eberbach nach Haßmersheim. Von dort erfolgt der Landtransport bis zur A6 vom 14. bis 20. Juli. In der Nacht vom 27. auf den 28. Juli soll die letzte Meile auf der Autobahn zurückgelegt werden, sodass das U-Boot am 28. Juli im Technik-Museum Sinsheim ankommt.

Dort sollen Besucher künftig das U-Boot betreten können. Ehemalige Besatzungsmitglieder werden die Ausstellung begleiten und Führungen anbieten. Die abenteuerliche Reise von Kiel nach Sinsheim wird in einem Dokumentarfilm festgehalten.

LOGISTISCHE HERAUSFORDERUNG

Michael Einkörn hebt die logistischen Herausforderungen und die vielen beteiligten Fachleute hervor, die diesen Transport ermöglichen haben. Besonders schwierig: Die Passage unter den niedrigen Brücken, die eine spezielle Technik erfordert, das U-Boot in eine Schiefelage zu versetzen.

Insgesamt investierte der Verein Auto-Technik-Museum rund 2 Millionen Euro in das Projekt. Doch das, so Einkörn, habe sich gelohnt. (ral)



Stabile Seitenlage:
Um kleine Neckarbrücken passieren zu können, muss das U-Boot um beinahe 45 Grad gekippt werden. Eine technische Herausforderung.



Videos, Hintergründe und mehr über die spannende Reise von U17 finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/u17>

SO HAST DU DEINE HEIMAT NOCH NIE

10 %
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



ERLEBT

JETZT KLICKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



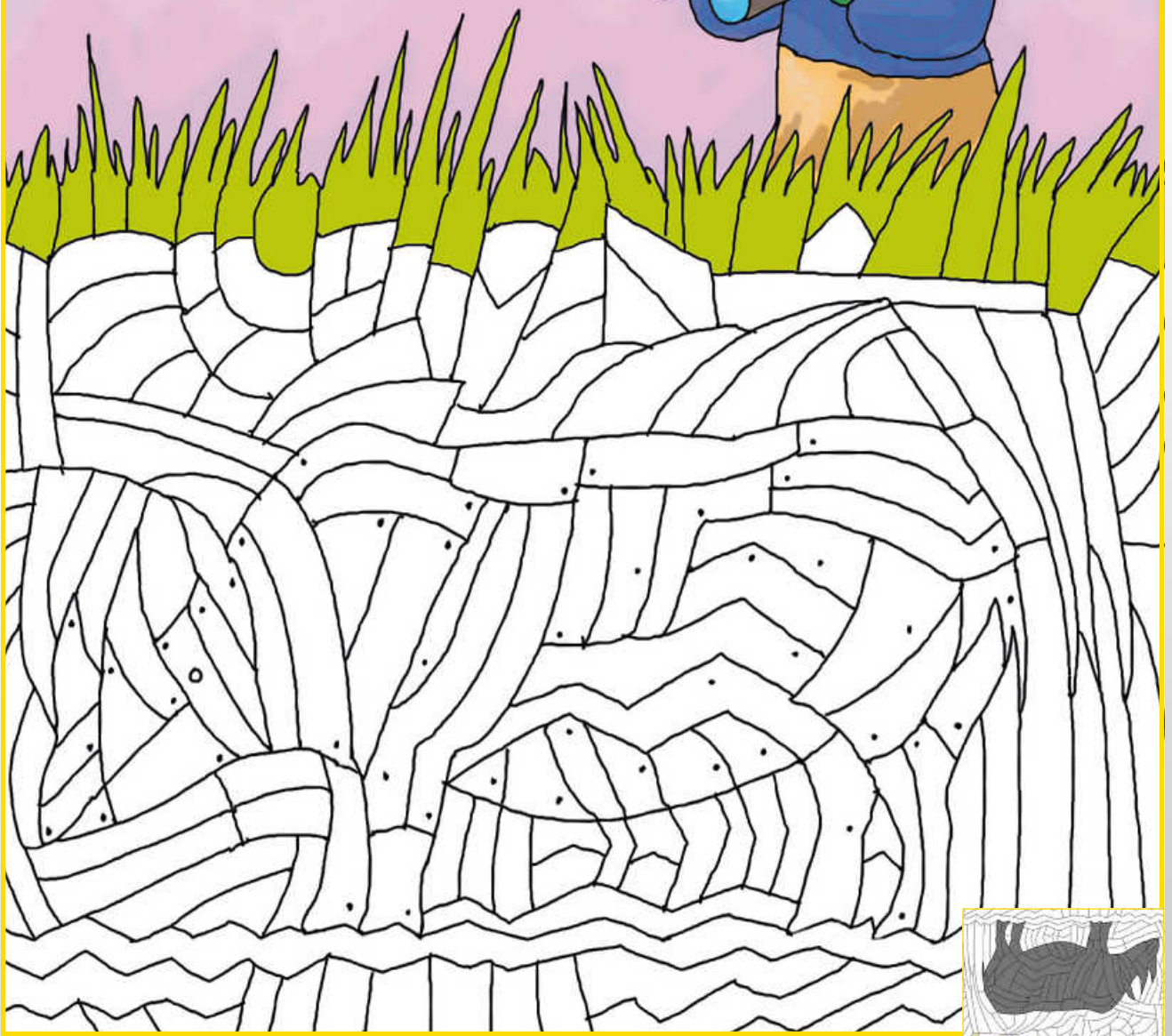
Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!





Auf Safari

Mal alle Felder mit einem Punkt grau und die restlichen grün aus. Dann erfährst du, was Konrad auf seiner Safari entdeckt hat.



Kinderseite

© Ahlgrimm/DEIKE

Lösung „Auf Safari“: Konrad hat ein Nashorn entdeckt.



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**



Telefon: 0761 88 85 72-70
 freiburg@garant-immo.de
 www.garant-immo.de



Foto: Hartmann



NUSSBAUM Club

**10 x 2 TAGESTICKETS
 GEWINNEN!**



Seenachtfest Konstanz am 10. August 2024

Das Seenachtfest ist großes Open-Air-Festival und Stadtfest zugleich – und das alles vor der hinreißend schönen Kulisse des Bodensees samt Voralpenland. Auch in diesem Sommer verwandeln sich Uferpromenade und Konstanzener Hafen wieder für einen Tag und eine Nacht in ein lebhaftes Festgelände.



MITMACHEN UND GEWINNEN

<https://nussbaumclub.net/seenachtfest-gewinnen/>

Teilnahmeschluss: Sonntag, 07.07.2024

Es gelten die Teilnahmebedingungen, die du unter <https://nussbaumclub.net/teilnahmebedingungen/> einsehen kannst. Die Namen der Gewinner/-innen und weitere Gewinnspiele findest du unter <https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/>

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaumclub.de



Zeit für neue Gewerberäume!

Attraktives, vielseitig nutzbares Büro-/Praxisgebäude mit großem Potential in zentraler Lage von Dußlingen. Gebäudefläche ca. 366 m².



<https://www.immowelt.de/expose/2aeez5c>



CSS Christine Streich-Schneider GmbH
 Immobilienprojektion und -verkauf
 Steinlachburg 6 • 72144 Dußlingen
Tel. 0049.7072.12640-83
Mobil 0049.163.7117137

KULT-BIERE AUS BW

Diese 5 Biere müssen Sie kennen



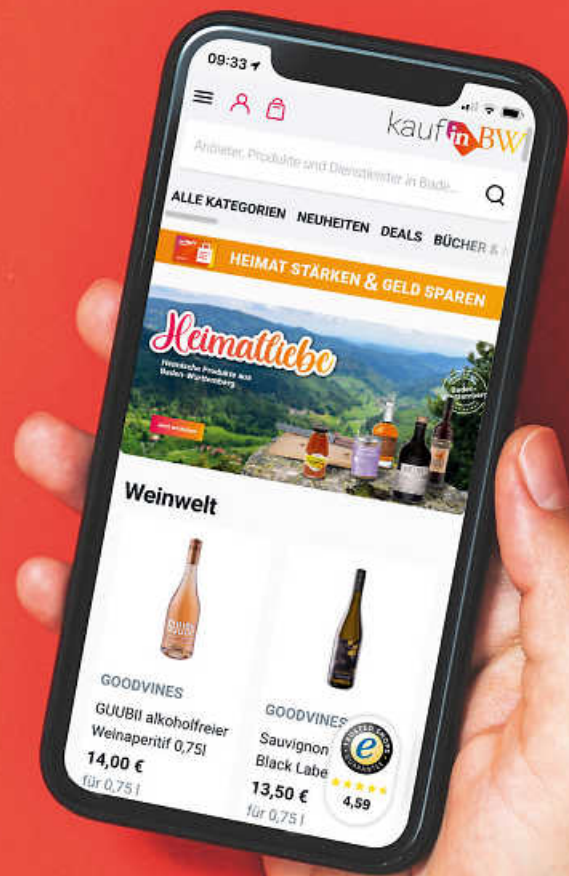
<https://lokalmatador.net/kultbiere-bw>



Deine lokalen Lieblings-geschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen



Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen



Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen



Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI HAUSVERKAUF UMGEHEN

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfälligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfälligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfälligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfälligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfälligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfälligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfälligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per E-Mail: info@koenigskinder.de

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth

* vorbehaltlich einer internen Prüfung



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

Hochwasser-Hilfe für Härtefälle



Nussbaum stellt 20.000 Euro zur Verfügung:

Spenden werden verdoppelt

Start einer gemeinsamen Spendenaktion nach dem Hochwasser in den Landkreisen Göppingen, Ostalb, Rems-Murr und Ludwigsburg

Die Extremwittersituation am ersten Juni-Wochenende hat das Leben an vielen Orten in den Landkreisen Rems-Murr, Ostalb, Göppingen und Ludwigsburg grundlegend verändert. Starkregen und Hochwasser führten zu massiven Sachschäden und menschlichem Leid. Viele Menschen fürchten in der Folge um ihre Existenz. Zahlreiche Häuser sind teilweise unbewohnbar. Viele haben ihre Habseligkeiten, Erinnerungsstücke oder ihre wirtschaftliche Grundlage verloren.

Die Nussbaum Stiftung unterstützt mit 20.000 Euro die Spendenaktion der Landkreise Göppingen, Ostalb, Rems-Murr und Ludwigsburg. Auf der Spendenplattform Nussbaum hilft – gemeinsamhelfen.de werden alle eingehenden Spenden verdoppelt, bis dieser Spendentopf geleert ist. Ziel ist es, den Leidtragenden schnell und wirksam zu helfen.

Helfen Sie bitte mit.

Spenden an www.gemeinsamhelfen.de. Ihre Spende wird verdoppelt und kommt ohne Abzüge an.



Hier geht es direkt zum Spendenprojekt:

<https://nussbaum.engagementportal.de/projects/138697>



gemeinsamhelfen.de

STYLE & BEAUTY

<https://lokalmatador.net/style-beauty/>

Foto: galitskaya/iStock/Getty Images Plus

Reise-Beauty: Kofferlieblinge für den Urlaub

Der Reise-Countdown läuft, der Urlaub naht – und mit ihm die Erkenntnis, dass der Koffer mal wieder viel zu klein ist! Am liebsten würde man das halbe Badezimmer einpacken, aber die geliebte Beauty-Auswahl muss reduziert werden.

Clever ist es, einen Teil seiner Produkte im Handgepäck dabei zu haben, und den Rest im Koffer unterzubringen.

Handlich im Handgepäck

Handgepäck-Produkte dürfen nicht mehr als 100 ml Flüssigkeit beinhalten, müssen sicher zusammen in einem transparenten Plastikbeutel mit Zipper untergebracht sein, maximales Gesamtvolumen 1 Liter pro Person. Feste Produkte sind nicht betroffen. Daher sind feste Seifen für Körper und Haare äußerst praktisch zum Reisen. Nagelscheren, Pinzetten und Feilen gehören in den Koffer. Im Flugzeug herrscht mit zunehmender Flughöhe ein geringerer Luftdruck – Flüssigkeit dehnt sich aus. Darum am besten angebrochene Produkte mitneh-

men oder beim Umfüllen in kleinere Behältnisse Platz lassen. Wer auf Nummer sicher gehen will, sichert Tiegel und Fläschchen mit Klebeband und packt sie in eine Ziploc-Tüte. 2-in-1-Produkte schaffen Platz im Gepäck. Viele Marken bieten kleine Größen als Reise-Minis, Travel oder Weekend Kits an. Auch Probiergrößen und Proben bewähren sich auf Reisen.

Beauty-Hacks

Lippenstift mit cremiger Textur kann man zusätzlich als Crem Rouge und Lidschatten nutzen. Wimperntusche gibt es als niedliche Mini-Mascaras, auch waterproof. Statt Foundation reicht ein Concealer – so werden süße Sommersprossen nicht von Make-up verdeckt, Augenschatten, Unreinheiten

und Rötungen aber kaschiert. Man benötigt keine Lidschatten-Palette in Größe einer Tafel Schokolade – eine Mini-Version mit sechs Tönen, am besten Naturtöne von hellem Beige bis tiefem Schwarz, reicht für Looks von zart bis hart. Ein Sommer-Teint braucht nicht das volle Schminkprogramm. Den Lieblingsduft kann man in einen kleinen Zerstäuber umfüllen oder als Mini-Flakon mit auf die Reise nehmen. Vorsicht in der Sonne: Parfüm kann fleckige Haut zur Folge haben.

Haarpflege

„All-in-one Shampoo Bars“ sind für Haare und Körper gleichermaßen geeignet. Trockenshampoo ist das perfekte Back-up in punkto Haarstyling und hilft bei Bad Hair Days. Wer partout nicht auf seine

Styling-Tools fürs Haar verzichten will, darf den Adapter für die gegebenenfalls abweichende Stromspannung im Ausland nicht vergessen.

Happy Sunshine

Egal, wohin die Reise in diesem Jahr geht: Sonnenschutz ist essenziell. Pro Woche Badeurlaub gehören 125 ml Sonnencreme ins Gepäck. SPF 50 ist im Sommer und besonders im Urlaub in sonnigen Orten ein absolutes Must-have! Besonders praktisch fürs Gesicht sind 2-in-1-Produkte, die zum Beispiel gleichzeitig Moisturizer und Sonnencreme sind, oder Drops mit UV-Schutz, die der Hautpflege beigemischt werden. Eine After-Sun-Lotion muss natürlich auch unbedingt mit ins Gepäck. Gute Reise! (beautypress/red)



Foto: PeopleImages/E+/Getty Images

lokalmatador



Über den QR-Code oder den Link erfahren Sie Wissenswertes über Sonnenschutzprodukte, wie Sie den richtigen Lichtschutzfaktor finden, warum manche Sonnencremes dem Meer schaden und was Alternativen sind (inkl. Video):

<https://lokalmatador.net/sonnencreme/>

STELLEN jobsuche **BW**

hagebau **GÖTZ+MORIZ**
bauen + modernisieren

... für ein schönes Zuhause!

Wir freuen uns Sie am **08.07.24** in unserer neuen Niederlassung **Am Stollen 20, 79261 Gutach** begrüßen zu dürfen. Unsere Niederlassung in **Waldkirch** ist **ab 05.07.24 geschlossen!**

gutach@goetzmoriz.com www.goetzmoriz.com

79261 Gutach
Am Stollen 20
Telefon +49 7685 90876-0

Weitere Niederlassungen
Freiburg, Bad Krozingen, Bad Säckingen,
Lörrach, Müllheim, Riegel, Titisee-Neustadt



Club 82
Der Freizeitclub e.V.

Wir suchen Begleiter (alle)
für unsere Gruppenreisen (5-10 Tage) im **Juli** und **August**. Mindestalter 16 Jahre, Vergütung mind. 57 € pro Tag (steuerfrei). Kost u. Logi frei.

Club 82 Haslach - www.reisen.club82.de - 07832 9956-20

Foto: fotosipsak/E+/Getty Images

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!



1,00 % Fester Sollzins | **1,45 %*** Effektiver Jahreszins

Jetzt noch schnell historisch niedrige Bauzinsen sichern.

Kriegst du hin. Mit uns.



sparkasse-freiburg.de/blackdeal



*Bauspardarlehen ab Zuteilung im Tarif Niedrigzins, Jahresentgelt 15 € (in der Sparphase des Bausparvertrages): Abschlussgebühr 1,6 %, max. Nettodarlehensbetrag 60 %, monatliche Rate (Zins und Tilgung) 7 %; Beispiel: Bausparsumme 50.000 €, Abschlussgebühr 800 €, Jahresentgelt 15 €, Nettodarlehensbetrag 30.000 €, Darlehenslaufzeit 7 Jahre und 5 Monate, 88 monatliche Raten von je 350 €, Schlussrate 338,33 €, Sicherung durch eine Grundschuld, Gesamtbetrag 31.743,33 €; Darlehensgeberin: LBS Landesbausparkasse Süd, Jägerstraße 36, 70174 Stuttgart, Stand 08.04.2024. Ein Angebot der LBS Landesbausparkasse Süd im Marktgebiet Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz.

04/2024

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



NUSSBAUM Club+ Exklusives Gewinnspiel

Jetzt 10 x 2 Eintrittspins gewinnen!

Gewinnspiel: Schäferlauf Wildberg vom 19. bis 22. Juli 2024

Der Wildberger Schäferlauf ist mit Erlass vom 7. Dezember 2018 Immaterielles Kulturerbe! Eine wundervolle Anerkennung für die Stadt und eine angemessene Würdigung des Brauchtums- und Heimatfestes. Damit wird der Schäferlauf aufgrund seiner langen und lebendigen Tradition ganz besonders herausgehoben. Auch Markgröningen und Bad Urach halten die Tradition des Schäferlaufs und des Schäferhandwerks hoch. Mehr Infos unter www.schaeferlauf-wildberg.de.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 30.06.2024

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-63882

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

Auto Disch • Elzach

Krankentransport, Personenbeförderung, Dialyse-, Chemo- und Strahlenfahrten, Rollstuhltaxi

Jürgen Gass • Tel. 07682/216 • mobil: 01715333271

Achtung! Kaufe Zahngold, auch Zahnbrücken! Zahle 60 Euro pro Goldzahn. Zahle Höchstpreis für Zinn.

Wir kaufen Gold, Silber, versilbertes Besteck, Kupfer, Armbanduhren und Wanduhren, Münzen aller Art auch DM, Pelze und Zinn und Zinnsammlungen.

Mettbach Telefon 0761 / 46468 Handy 01573 / 4282237

Ich komme sofort, bezahle bar!

